

# Schweiz. Gewerbeverein

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **16 (1900)**

Heft 51

PDF erstellt am: **15.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Organ  
für  
die schweiz.  
Meisterchaft  
aller  
Handwerke  
und  
Gewerbe,  
deren  
Annungen und  
Vereine.

# Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung

Praktische Blätter für die Werkstatt  
mit besonderer Berücksichtigung der  
Kunst im Handwerk.

Herausgegeben unter Mitwirkung schweizerischer  
Kunsthandwerker und Techniker  
von Walter Henn-Holdinghausen.

XVI.  
Band

Organ für die offiziellen Publikationen des Schweiz. Gewerbevereins.

Offizielles und obligatorisches Organ des Arg. Schmiede- und Wagnermeistervereins.

Erscheint je Samstags und kostet per Semester Fr. 3. 60, per Jahr Fr. 7. 20.  
Inserate 20 Cts. per 1spaltige Petitzeile, bei größeren Aufträgen  
entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 23. März 1901.

**Wochenspruch:** Wer allzu hoch sich stellt, das eine leicht vergift:  
Sein großes Postament zeigt an, wie klein er ist.

## Schweiz. Gewerbeverein.

(Offizielle Mitteilung des  
Sekretariats.)

In der am Montag den  
18. März in Bern abgehaltenen  
Sitzung des Centralvorstandes  
des Schweiz. Gewerbevereins,  
an welcher auch das Eidgen.

Industriedepartement vertreten war, wurde vorerst die  
Jahresrechnung pro 1900 genehmigt. Mit Rücksicht  
auf die stets sich steigenden Ausgaben für die schweizer.  
gewerblichen Lehrlingsprüfungen, welche pro 1900 ein  
Defizit von Fr. 1077 ergeben, sieht sich der Central-  
vorstand genötigt, zu beschließen, es seien die Bundes-  
behörden zu ersuchen, den bisherigen Beitrag an die  
Lehrlingsprüfungen von Fr. 10,000 auf Fr. 15,000 zu  
erhöhen oder eventuell einen besondern Kredit von 5000  
Franken für die „Förderung der Berufslehre beim Meister“  
zu gewähren. Letztere Institution hat sich in sechs-  
jähriger Versuchsperiode bestens bewährt, weshalb der  
Centralvorstand den Zeitpunkt für gekommen erachtet,  
dieselbe nun definitiv zu organisieren und mit hin-  
reichenden Mitteln auszustatten, wofür auch die Kantone  
und Gemeinden in Anspruch genommen werden sollten,  
damit künftighin eine größere Zahl von Bewerbern als  
bis anhin mit einem Zuschuß zum Lehrgeld bedacht  
werden könne. Bis jedoch diese Mittel beschafft sind,  
sieht sich der Centralvorstand zu seinem großen Be-

dauern gezwungen, die Zuschüsse auf eine minime Zahl  
zu beschränken, so daß für dieses Jahr aus den 36 Be-  
werbern nur fünf ausgewählt werden können.

Im weitern wurde ein ausführlicher Bericht an das  
schweizer. Handelsdepartement über die vom Schweizer.  
Gewerbeverein abgeschlossene Enquête betr. die künftigen  
Zolltarife und Handelsverträge entgegen genommen und  
gutgeheißen.

Für die ordentliche Jahresversammlung in Basel  
wird der 9. Juni bestimmt; als Traktanden werden  
außer den statutarischen in Aussicht genommen: Sicher-  
stellung der Forderungen der Bauhandwerker und Her-  
ausgabe eines Vereinsorgans, worüber der Jahres-  
versammlung Spezialvorlagen gemacht werden sollen.

Auf einem im Jahre 1899 in Antwerpen stattge-  
fundnen Kongreß zur Behandlung der Mittelstands-  
politik war dem Schweizer. Gewerbeverein die Aufgabe  
zugedacht, einen ähnlichen Kongreß zu organisieren.  
Der Centralvorstand beschloß, auf die Uebernahme des-  
selben zu verzichten, nachdem laut den eingezogenen  
Erfundigungen die gewünschte Beteiligung nicht zu ge-  
wärtigen sei.

Einer freundlichen Einladung der Société de l'Industrie  
et du Commerce in Vevey Folge leistend, soll anläß-  
lich der dortigen kantonalen Industrie- und Kunstaus-  
stellung eine Sitzung des Centralvorstandes abgehalten  
werden.

Zu Propagandazwecken in der französischen Schweiz  
wurde ein Kredit bewilligt und es soll in nächster Zeit

eine Flugschrift in deutscher und französischer Sprache erscheinen, welche über den Nutzen, die Zwecke und Aufgaben der gewerblichen Organisation Aufklärung schafft.

### An die Sektionen des Schweizerischen Gewerbevereins!

Es wird in Erinnerung gebracht, daß der Termin für die Antworten auf die Kreisschreiben No. 184 bis 186 teils abgelaufen ist, teils mit diesem Monat sein Ende erreicht.

- 1) Cirkular 184: Erweiterung des Patentgesetzes: Ende Februar.
- 2) " 185: Hypothekarische Sicherstellung der Forderungen der Bauhandwerker: Ende März.
- 3) " 186: Viehseuchengesetz: Ende März.

Die Sektionen, welche mit der Beantwortung der Cirkulare noch im Rückstande sind, werden ersucht, baldmöglichst ihre Antworten einzusenden, damit den Behörden in der von ihnen festgesetzten Zeit die Gesamteingabe übermittelt werden kann und überhaupt die nötigen Bearbeitungen rechtzeitig vorgenommen werden können.

Secretariat des Schweizer. Gewerbevereins.

N. B. Auskunft wird stetsfort gerne erteilt.

### Verbandswesen.

Bündner. Handwerker- und Gewerbeverband. Aus folgenden Gemeinden sind dem kantonalen Handwerker- und Gewerbeverband bisher einzelstehende Handwerker und Gewerbetreibende beigetreten: Thufis, Audeer, Maienfeld, Untervaz, Trimmis, Seewis i. P., Disentis, Surava, Schuls, Sent und Remüs.

Städtliche Sektionen bestehen in Chur, Davos und Arosa, sodaß also der Verein bereits in verschiedenen

Landesgegenden Wurzeln gefaßt hat. Weitere Anmeldungen auch aus anderen Gemeinden, in welche Cirkulare verschickt wurden, nimmt entgegen der Vorstand des bündner. Handwerker- und Gewerbeverbandes in Chur. Die Verhältnisse im Oberengadin und Slanz gedenkt man sich noch etwas weiter abklären zu lassen. Sollten dafelbst keine Sektionen entstehen, so wäre der Einzelbeitritt zum Kantonalverband um so angezeigter.

### Arbeits- und Lieferungsübertragungen.

(Ämtliche Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten.

Neubau einer Werkstätte für die städt. Straßenbahn Schaffhausen. Erd- und Maurerarbeiten an Frz. Koffi, Bauunternehmer; Zimmerarbeit an J. Günter, Baumeister; Spengler- und Holzcementarbeiten an Jos. Bayer, Spenglermeister; Schreiner- und Glaserarbeiten an J. Günter, Baumeister; Malerarbeiten an J. Kooft, Sohn, Malermeister, alle in Schaffhausen.

Riemenboden in die städt. Turnhalle Schaffhausen an J. Günter, Baumeister, Schaffhausen.

Steinhauerarbeiten für das Werkstattgebäude der städt. Straßenbahn Schaffhausen an H. Frauenfelder, Steinmetzmeister, Schaffhausen.

Umgebungsarbeiten für den Schulhausbau Geiselweid Winterthur. Erdarbeiten an Campanini, Accordant; Pflasterungsarbeiten an Weidmann, Pflasterer; eiserne Einfriedigung an Weidmann, Schlossermeister, alle in Winterthur.

Wartsaalanbau auf der Station Luzil. Sämtliche Arbeiten an J. Mayer, Baugeschäft in Niederuzwil.

Schulhausneubau Feuerthalen. Glaserarbeiten an Hausers Söhne, Schaffhausen; Deckenkonstruktion, Gips- und Verputzarbeiten, sowie die Schreinerarbeiten an Hablützel-Gasser, Baumeister, Feuerthalen.

Die Lieferung von Brückenstücken aus Tannenholz für das Baudepartement des Kantons Luzern an Joseph Wyder, Sägerei und Holzhandlung in Emmen.

Alphütte auf Wichmatte bei Nigi-Kaltbad für die Korporationsverwaltung Weggis an M. Marti, Zimmermeister, Seemen-Schwyz. 14 zweiplätige Schulbänke für die Schulgemeinde Niederuster an Ernst Kreis, Schreiner in Niederuster.

Neuanlage der Ortsverbindungsstraße von 2555 Meter Länge zwischen Disberg und Gibenach (Aargau) an Friedrich Senn, Accordant in Densbüren (Aargau).

Schiffände in Staad. Sämtliche Arbeiten an P. Koffi-Zweifel in St. Gallen.

Die Katastervermessung des bisherigen Gemeindebannes Altenburg in Brugg an D. Derendinger, Konfordatsgeometer, Basel.

# ARMATURENFABRIK

SÄMTLICHE ARTIKEL  
FÜR  
GAS & WASSER-LEITUNGEN

# ZÜRICH



REICHHALTIGE  
MUSTERBÜCHER GRATIS

FILIALE DER ARMATUREN & MASCHINENFABRIK ACT. GES.  
VORMALS J. A. HILPERT NÜRNBERG.